

Pressemitteilung

10.04.2017

Schulzendorf wächst um über 200 Wohnhäuser

Quartier „Ritterschlag-Ritterfleck“ / Verkaufsstart im Sommer 2017 / Baustart 2018

Schulzendorf. Der Projektentwickler Bonava plant den Bau eines neuen Wohnquartiers in Schulzendorf. Auf einem rund 10 Hektar großen Areal zwischen Ernst-Thälmann-Straße und Walter-Rathenau-Straße, vor Ort besser bekannt als „Ritterschlag/Ritterfleck“, sollen bis voraussichtlich 2023 über 200 Wohnhäuser entstehen.

„Schulzendorf wird auch in den kommenden Jahren weiterwachsen, denn hier finden Familien alles, was sie suchen: Eine hervorragende Anbindung nach Berlin, Kitas, Schulen, Einkaufsmöglichkeiten und vor allem viel Ruhe und Natur direkt vor der Haustür. Wir wollen diesen Familien ein bezahlbares Zuhause schaffen und das Quartier in den kommenden Jahren behutsam Stück für Stück weiterentwickeln. Die Planungen zur Erschließung und genauen Aufteilung der ersten Grundstücke laufen auf Hochtouren“, sagt Bonava-Projektleiterin Nicole Murglat.

Fest steht bereits, dass sich das Quartier aus Reihen-, Doppel- und freistehenden Einfamilienhäusern zusammensetzen soll. Die verschiedenen Haustypen werden drei bis fünf Zimmer sowie rund 80 bis 150 Quadratmeter Wohn-/Nutzfläche bieten. Darüber hinaus soll das Quartier vor allem auch durch großzügige Grünflächen geprägt werden. Neben einem zentralen Grünstreifen, der die beiden Teile „Ritterschlag“ und „Ritterfleck“ voneinander trennen wird, sollen im Umfeld des Viertels zudem zwei neue Spielplätze entstehen.

„Wir schaffen hier nicht nur Wohnraum, sondern auch Orte für nachbarschaftliche Begegnungen. Unser Quartier soll ein Umfeld bieten, in dem sich alle Bewohner sofort wohlfühlen“, beschreibt Murglat das Konzept des deutsch-schwedischen Immobilienentwicklers.

Im Sommer sollen die ersten Häuser in den Verkauf gehen. Der Spatenstich wird dann voraussichtlich im Frühjahr 2018 folgen. Bis dahin bleibt die Fläche auch weiterhin eine große, öffentlich zugängliche Wiese, auf der am 13. April unter anderem das traditionelle Osterfeuer der Schulzendorfer Freiwilligen Feuerwehr stattfinden wird.

Interessenten für die Häuser in Schulzendorf können sich schon jetzt unverbindlich vormerken lassen. Ein kostenfreies Infotelefon ist täglich von 09.00 bis 19.00 Uhr unter der Nummer 0800 670 8080 erreichbar.

Für weitere Presseanfragen kontaktieren Sie gern:

Katja Kargert, Leiterin Unternehmenskommunikation

katja.kargert@bonava.com

Tel.: +49 3361 670 407



Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1930er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen. Heute beschäftigt Bonava 1.600 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, Deutschland, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2016 auf 1,43 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2016 verkaufte Bonava (ehem. NCC) in Deutschland 1.933 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die rund 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von knapp 413 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum vierten Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.